

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 11 (1925)
Heft: 42

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

solche und ähnliche Fragen gibt das Buch guten Aufschluß. Es behandelt in seinen beiden Teilen die Idee der Sprache und das Wesen der Wortbedeutung. Der Verfasser unterscheidet scharf zwischen dem begrifflichen Wert der Worte und ihrem eigentlichen „Lebensgehalt“. In der heutigen Zeit, in der die Bedeutung vieler Worte völlig verloren gegangen ist, kann man ein solches Buch wirklich nicht als überflüssig bezeichnen. Sehr anerkennenswert sind auch die Bemühungen des Verfassers, dem „Irrationalen“ in der Sprache zu seinem Rechte zu ver-

helfen — gegenüber ihrer rein grammatischen und begrifflichen Handhabung. J. D.

Emil Ermatinger, Die Kunstform des Dramas. Verlag Quelle und Meyer, Leipzig.

Ein sehr handliches Büchlein, das auf 40 Seiten klug und erschöpfend das Notwendige über die dramatische Kunstform sagt. Prof. Ermatinger, einer der Wenigen, die den Mut eigener Meinung haben, und das z. B. in der Einschätzung Spitteler's zeigte, ist ein scharfsichtender Kopf u. hat die Fähigkeit, Wesentliches übersichtlich darzustellen. J. D.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geismattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Deich, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen W. Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postfach IX 521.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postfach der Hilfskasse K. L. B. S.: VII 2443, Luzern.

Die Fortbildungsschülerin

700

Periodisches Lehrmittel für die hauswirtschaftlichen und beruflichen weiblichen Bildungsanstalten, Arbeitsschulen, sowie für die eigene Fortbildung junger Schweizerinnen — Redaktionskommission: Prof. Dr. Arnold Kaufmann, Prof. Josef Reinhart, Prof. Leo Weber, Vorsteher der solothurnischen Lehrerbildungsanstalt, Rosa Ott, Eidgen. Expertin für hauswirtschaftl. Bildungswesen. — Die 1. Nummer des 6. Jahrganges erscheint Mitte Oktober 1925. Abonnementspreis Fr. 2.—

Zu beziehen bei der Expedition:
Buchdruckerei Gaßmann A.-G., Solothurn

BUCHER

Gartenlaube, grossform., illustr. Jahresbände à 4.—, Westermanns Monatshefte, schmucke Halbjahresbände à 4.—, Daheim, reichh. illustr., grossform., vornehme Bände, Halb Jahr à 5.50. Daheimkalender, Levis (Meyer Pierer, etc.), gute Bücher aller Richtungen, Meisterlieder, Musikalien, Stiche, Autog., etc. enorm billig, bis mehr als 50% unter Ladenpreis b. z. voll. Ausverkauf, Extrageschenk dazu bei Kauf, v. 10.—, Extrarabatt überdies für Lehrer, Leihbibliotheken, Händler. Viele Anerkennungs schreiben. Porto extra. Ernsthafte Interessenten erhalten Katalog durch **Frl. H. Wagnière** Bex, (Waadt). 708

Schluß der Inseratenannahme: Samstag

Aquarium und Zoologische Handlung Zürich

E. Gatti

846

Löwenstrasse 37, beim Hauptbahnhof



Ständige Ausstellung - Spezialgeschäft für Zierfische und Vogelzucht - Fabrikation von Gatti's „Ideal“-Fischfutter Katalog u. Preisliste auf Verlangen - Postcheckkonto VIII 12061

714 Naturgeschichts-Unterricht

In prima Qualität, alles Anschauungs-Material: Mensch (Skelette, Schädel, Modelle, Präparate). Säugetiere, Vögel, Fische, Amphibien, Reptilien (Skelette, Stopfpräp., Situs, Schädel, Bewegungsmodelle etc.) Insektenentwicklungen, Lebensbilder, Muscheln, Korallen, Krebse etc. Botan. Lebensbilder, Bäume, Feld- und Gartenpflanzen. Feinste Pilzmodelle, Mineralien, Zeichenmodelle (Stopfpräp., Pilze, Schmetterlinge unter Glas à 1—6 Fr.) Landw. und technol. Zusammenstellungen. Mikroskop. Präparate. Mehrjährige Garantie.

G. v. Burg, Oiten, vorm. Konsort. schw. Naturgesch. Lehrer.

Der Konzerterfolg

liegt in der Liederauswahl. Sichern Erfolg haben gem. Chöre, Männer- und Töchterchöre mit meinen neuen Schlägern:

Gassmann: Lied v. schöne Schwyzlerland (Halter). — 's isch mir alls eis Ding (neueres Volkslied). — Dängellied (Halter). — Kuhn: Rosenzeit. — Röhlin: Was wotsch au meh? (Ziböry). — Schaffhauser: Was heimelig syg? — Volkslieder, Jodellieder. — Empfehle ferner: Gassmann: Schnittertanz, Rosenlied, Gugguh, Schwyzerschlag, Alp-segen etc. — Humoristika: Tellinnen. — Studentinnen. — Frau Doktor. — Wöschwiber (Lustspiel). — Heimweh (neues, gutes Singspiel). — Neue Weihnachtslieder, deutsche und lateinische.

717

Verlag: Hans Willi, Cham